

## PRESSEINFORMATION

### 17.10.2005: Interaktive Rauminstallation von checkpointmedia AG für das Sattler-Panorama in Salzburg eröffnet

Die interaktive Rauminstallation Zeit/Lupe im Salzburger Museum Carolino Augusteum bietet den Besuchern haptisch bediente Multimediatechnik zur individuellen Erforschung des überdimensionalen historischen Stadtpanorama-Gemäldes von Johann Michael Sattler und ergänzt als besondere Publikumsattraktion die Ausstellung des Originals.

Die frei vor der Reproduktion des historischen Panoramas der Stadt Salzburg verschiebbare Zeit/Lupe öffnet für den Betrachter faszinierende Ausblicke auf das Sattler Panorama: Das virtuelle Bild überlagert die historische Ansicht der Salzburger Stadt, wie sie im Gemälde festgehalten ist, mit einer realen Panoramafotografie, die von den selben Standorten aufgenommen wurde, die auch der Maler eingenommen hatte. Die Zeit/Lupe ermöglicht dem Besucher das Sattler Panorama Stück für Stück zu erkunden, wobei nach Belieben zwischen dem Jahr 1829 und der Gegenwart gewechselt werden kann und zusätzlich Detailinformation zu künstlerisch oder historisch interessanten Gemäldeteilen per „Berührung“ abrufbar sind. Auch die Fernrohre für die Betrachtung des renovierten Gemäldes wurden von checkpointmedia angefertigt.

#### Ausführliche Beschreibung der Zeit/Lupe:

Vor zwei hinterleuchteten Reproduktionen des Panoramagemäldes kann vom Besucher jeweils von Hand aus ein Widescreen-Monitor in einer geschlossenen, kompakten Einhausung entlang einer transparenten Führungsmechanik wahlfrei bewegt werden und bleibt schwerelos stehen. In jeder Position vermittelt die Anzeige den Eindruck, dass durch die „Lupe“ auf das historische Bild geschaut wird.

Zu jedem Zeitpunkt kann per Touchbedienung auf die Darstellung eines deckungsgleichen Ausschnittes einer virtuellen „Heute-Bildebene“ – eine aktuelle Panorama-Fotografie der Stadt - umgeschaltet werden – der Zeit/Lupe-Effekt. In der historischen Ebene sind Hotspots grafisch markiert und können per Touch angewählt werden, wodurch ein entsprechender Detailinformations-Screens aufgerufen wird, der Texte in Deutsch, Englisch und Italienisch samt ergänzender Bilder zeigt und fallweise kurze Soundfiles abspielt.

Die Screelemente zur Anwahl sind dabei möglichst sprachneutral ausgeführt: „i“ für den Aufruf der Hotspot-Details, Picons für die verfügbaren Abbildungen. Die „zeitliche Perspektive“ wird durch Jahreszahlen selektiert und allein die Sprache ist verbal zur Auswahl angeboten: Deutsch – English - Italiano

**checkpointmedia**  
Multimediaproduktionen  
Aktiengesellschaft

Im Haus der Musik  
A-1010 Wien, Seilerstätte 30

**t** +43 1 513 00 00-0  
**f** +43 1 513 00 00-11  
**e** office@checkpointmedia.com  
**w** www.checkpointmedia.com

BA-CA  
BLZ 12000  
Konto: 0965-43343/00  
BIC: BKAUATWW  
IBAN: AT041100009654334300  
FN 208122 m  
UID: ATU51700903



Auf der länger ruhenden Lupe beginnt von selbst die Wiedergabe einer grafischen Animation, die als „Tutorial“ die simple Handhabung erklärt: Horizontale und vertikale Verschiebung - Interaktion per Touchscreen.

Die maximale Bewegungsgeschwindigkeit der Lupe ist durch Bremssysteme limitiert, die Endanschläge der bewegten Einheit sind mit entsprechenden Stoßdämpfern ausgestattet.

Die wahlfreie Echtzeit-Darstellung des positionsrichtigen Ausschnittes der beiden großen Bilder auf dem manuell über 6 Meter frei bewegbaren Monitor ohne sichtbare Signal- und Energiezufuhr und ohne nennenswerte Haltemechanismen zeichnen die Zeit/Lupe aus technischer Sicht aus.

Insgesamt unterstützen die sehr schlank ausgeführten Installationen multimedial die Gesamtinszenierung in deren Mittelpunkt das Originalgemälde steht.

## **Kontakt und weitere Informationen**

***checkpointmedia Multimediatechnologien AG***

***Seilerstätte 30***

***1010 Wien***

***t: 01 513 00 00 – 0***

***f: 01 513 00 00 – 11***

***e: [office@checkpointmedia.com](mailto:office@checkpointmedia.com)***

***w: [www.checkpointmedia.com](http://www.checkpointmedia.com)***